



BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN RATHAUS 91126 SCHWABACH

OBERBÜRGERMEISTER Stadt Schwabach			
R2 + R3			
Eingang 04. März 2019			
EB	ZB	AE	RS
Kenntnis:			
IV: 18-2F Ablage:			

STADTRATSFRAKTION

Klaus Neunhoeffer
Fraktionsvorsitzender
Karin Holluba-Rau
Stellv. Fraktionsvorsitzende
Dr. Roland Oeser
Bürgermeister, Mitglied des Stadtrats
Dr. Sabine Weigand
Mitglied des Stadtrats
Petra Novotny
Mitglied des Stadtrats
Eckhard Göll
Mitglied des Stadtrats

Fraktion Bündnis 90/Die Grünen
Karin Holluba-Rau, Eckhard Göll
91126 Schwabach

Herrn Oberbürgermeister
Matthias Thürauf

91126 Schwabach

Rathaus
91126 Schwabach

28.02.2019

Anfragen zum Thema Energie

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

1. Nachfrage

Welche Auswirkungen hat die schrittweise Umstellung auf LED- Beleuchtung im öffentlichem Raum, also bei der Straßenbeleuchtung und in städtischen Einrichtungen auf den Stromverbrauch?

2. Nachfrage

In welchem Umfang wurde die „Aktion Pumpentausch“ durchgeführt und welche Auswirkungen hatte diese Aktion auf den Stromverbrauch?

3. Nachfrage

Die Stadtwerke beraten seit ca einem halben Jahr gezielt HausbesitzerInnen zur Errichtung von PV-Anlagen bzw übernehmen den Ausbau von PV-Anlgen auf Privatdächern. Wie wird die Umsetzung gestaltet, bzw wie stark ist die Resonanz, wie viele Dächer wurden bei entsprechender Beratung privat ausgerüstet und wie viele in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken?

4. Nachfrage

Wie wird die Einspeiseregulung für Altanlagen gestaltet?

5. Nachfrage

Wie hoch ist im Augenblick der PV-Strom in Schwabach? Wie hoch ist die Abnahme von Schwabacher Ökostrom?

I. Kg.
II. StW Phil des
Bitt um Beiträge zu
Ziff 3-6
III. LV: Vorbesprechung KVA !

6. Nachfrage

Welche Überlegungen zur Errichtung von neuen PV-Anlagen gezielt an Stromtankstellen werden getroffen?

Die Fraktion Bündnis 90/Die Grünen bittet um die Beantwortung der oben genannten Anfragen im Umwelt- und Verkehrsausschuß oder im Bauausschuß

Begründung zu Anfrage 1 und 2:

Im Laufe der letzten Jahre erfolgte sowohl im Innen- als auch im Außenbereich eine gezielte Umstellung auf LEDs. Es ist von allgemeinem Interesse, inwieweit damit Einsparungen im Strombereich erreicht wurden und wenn, in wieweit sich Einsparungen bei steigenden Energiekosten finanziell auswirken.
Beim Pumpentausch wäre der Rückblick auf ca 5 Jahre möglich.


Begründung: Anfrage 3

Die Möglichkeit, gemeinsam mit den Stadtwerken den PV-Strom durch Beratung oder durch Anmietung von Hausdächern in unserer Stadt zu erhöhen, ist noch viel zu wenig bekannt. Um den Anteil von PV-Strom schnell und intensiv zu erhöhen ist eine offensive Informationspolitik erforderlich. Dazu gehört auch die Öffentlichkeit über den Stadtrat.

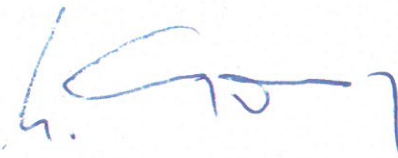
Begründung: Anfrage 6:

Zur Erhöhung des angestrebten Anteils von E-Mobilität gehört gleichwohl der Ausbau von PV-Anlagen sowohl im öffentlichen als auch im privaten Raum.

Mit freundlichen Grüßen



Karin Holluba-Rau



Eckhard Göll